



SACHSEN-ANHALT

Landeszentrale  
für politische Bildung

Landeszentrale für politische Bildung · Leiterstraße 2 · 39104 Magdeburg

An die  
weiterführenden Schulen  
sowie  
berufsbildenden Schulen  
in Sachsen-Anhalt

## **EU-Projekttag an den Schulen in Sachsen-Anhalt 2018** Gestaltungsmöglichkeiten für den EU-Projekttag

Magdeburg, 02.03.2018  
Ref. II-04/2018 DS / Ju

frank.leebe@  
lpb.mb.sachsen-anhalt.de

TEL (0391) 567 - 6457

Sehr geehrte Damen und Herren,

Dieser zwölfte EU-Projekttag ist eine Fortsetzung des erstmals 2007 aus Anlass der deutschen EU-Ratspräsidentschaft und dann jährlich durchgeführten Projekttagess mit dem Ziel, das Interesse der Schülerinnen und Schüler am Europäischen Projekt zu wecken und ihr Verständnis für das Funktionieren der Europäischen Union zu vertiefen.

Die Bundeskanzlerin und die Regierungschefs und Regierungschefinnen der Länder haben für 2018 vereinbart, dass am Freitag, den 04. Mai 2018, ein bundesweiter EU-Projekttag an den Schulen in Deutschland stattfindet. In Sachsen-Anhalt wird dieser Tag speziell für Gespräche und Diskussionsrunden mit VertreterInnen aus Politik und Verwaltung zur Verfügung stehen.

Darüber hinaus besteht in Sachsen-Anhalt bei der Festlegung eines Termins für den EU-Projekttag eine gewisse Flexibilität, da kein konkretes Datum zur Durchführung bestimmt worden ist. Der EU-Projekttag kann vielmehr im zeitlichen Umfeld der Europawoche durchgeführt werden, vorzugsweise vom 02. Mai bis zum 01. Juni 2018.

Ansprechpartner und Koordinator für die Umsetzung des EU-Projekttagess in Sachsen-Anhalt ist wieder die Landeszentrale für politische Bildung, die ihre Aktivitäten zur Vorbereitung und Durchführung eines EU-Projekttagess in ihrer Schule verstärkt und mit einem speziellen Angebot unterstützt. Es können insgesamt 10 Großveranstaltungen mit bis zu 300 SchülerInnen pro Schule unterstützt werden.

Leiterstraße 2 · 39104 Magdeburg  
Telefon (0391) 567-01  
Telefax (0391) 567-6464  
[www.lpb.sachsen-anhalt.de](http://www.lpb.sachsen-anhalt.de)

**Hier macht  
das Bauhaus  
Schule.**

**#moderndenken**

Kooperationspartner der Landeszentrale für politische Bildung bei der Durchführung des EU-Projekttag ist GOEUROPE! Europäisches Jugend Kompetenz Zentrum Sachsen-Anhalt.

Als Bewerber für einen EU-Projekttag kommen alle weiterführenden Schulen, einschließlich beruflicher Schulen, in Betracht, wenn Sie an diesem Tag auch eigene Angebote für die SchülerInnen bereithalten.

Für die Gestaltung des EU-Projekttag an Ihrer Schule bieten wir ihnen folgende Bausteine an, welche parallel stattfinden sollen:

### **1 Planspiel „Next Level: Europe. Das Spiel der Regionen.“**

Das Planspiel „Next Level: Europe“ macht die verschiedenen Dimensionen europäischer Gesetzgebung spielerisch erlebbar. Auf der einen Seite wird die Rolle der europäischen Institutionen deutlich. Rat und Kommission sind direkt im Spiel vertreten, aber auch die Rolle des Parlaments im Rahmen der Gesetzgebung wird erwähnt. Auf diesem Weg lernen die Teilnehmer die Grundzüge europäischer Gesetzgebung kennen.

Auf der anderen Seite lösen sich die Teilnehmenden von der Vorstellung, EU Gesetzgebung sei eine ‚Black-Box‘, in der nationale Regierungen frei schalten und walten können. Durch die intensive Beteiligung der Regionen wird verdeutlicht, dass die Ratsmitglieder im Spannungsfeld zwischen Regionalinteressen und den Forderungen der anderen Ratsmitglieder agieren und den Interessenausgleich zwischen den beiden Ebenen im Blick behalten müssen.

### **1 Planspiel „2 Stunden bis zum Brexit“**

Verhandlungen über den Austritt Großbritanniens aus der EU

Die EU steht derzeit vor einer neuen Herausforderung: Mit Großbritannien möchte erstmals ein wichtiger Mitgliedstaat die Gemeinschaft verlassen. Im Rahmen der Verhandlungen über den sogenannten Brexit gilt es, zahlreiche Aspekte zu berücksichtigen und komplexe Interessenlagen in Einklang zu bringen. Dabei werden auch elementare Fragen nach den Bindekräften der EU mitverhandelt.

Nach dem Brexit-Referendum führen die britische Regierung und die Europäische Kommission Verhandlungen über den Austritt Großbritanniens aus der EU. Die EU-Mitgliedstaaten, das Europäische Parlament, aber auch Drittstaaten wie die Schweiz und Norwegen versuchen zeitgleich ihre Interessen einzubringen. Dabei stehen sie unter enormen Verhandlungsdruck – denn sie haben nur zwei Stunden Zeit, um eine Einigung zu erzielen. In dieser Zeit müssen die Akteurinnen und Akteure unterschiedlichen Herausforderungen und zentrale Fragen lösen:

- Wie kann der wirtschaftliche Schaden für alle Beteiligten möglichst gering gehalten werden?
- Wie können Rechte und Pflichten Großbritanniens in eine sinnvolle Balance gebracht werden?
- Wie können gute Beziehungen zwischen Großbritannien und der EU aufrechterhalten bleiben?
- Wie kann vermieden werden, dass andere Mitgliedstaaten dem britischen Beispiel folgen und die EU geschwächt wird? Welche Zugeständnisse können gemacht werden, ohne den Zusammenhalt und die Stabilität der EU zu gefährden?

Das Planspiel soll die möglichen Konsequenzen eines Brexits für Großbritannien, die EU und ihre Mitgliedstaaten verdeutlichen und zur sachlichen Analyse der unterschiedlichen Interessenlagen beitragen. Ziel ist es auch, zur Reflexion darüber anzuregen, welche Interessen und Werte die EU zusammenhalten.

### **3 x 3 Europa-Workshops**

Der Europa-Workshop vermittelt über allgemeines Basiswissen hinaus europäische Themen in ihrer Komplexität und ihren wechselseitigen Beziehungen. Entscheidungsprozesse und Partizipationsmöglichkeiten werden auf nationaler und europäischer Ebene beleuchtet und verglichen. Die Methoden sind spielerisch und medial aufbereitet, so dass der Workshop sehr interaktiv gestaltet ist. Dabei wird sowohl in Kleingruppen als auch mit der Gesamtgruppe agiert. Ziel ist es, den Jugendlichen Themen mit europäischer Dimension zu erläutern und auf ihre persönliche Lebenssituation herunter zu brechen. Ein wichtiger Baustein dafür ist eine

umfassende Beratung zu europäischen Mobilitätsprogrammen, welche die Jugendlichen einer europäischen Lernerfahrung näher bringen und so die Beschäftigungsfähigkeit erhöhen können.

### **1 Informationsstand**

Der Informationsstand hält Materialien zu europäischen Mobilitätsprogrammen und europäischen Themen bereit. So werden auch Einzelberatungen zu beschäftigungsfördernden Mobilitätsangeboten möglich, welche im Nachgang durch GOEUROPE! begleitet werden können. Um die Attraktivität des Informationsstandes zu erhöhen werden hier auch verschiedene Quizformate angeboten, Informationsclips gezeigt und kurze Redebeiträge zu Mobilitätserfahrungen des GOEUROPE! - Teams erfolgen. Der Informationsstand und die technische Ausstattung des Infostands werden durch GOEUROPE! gestellt, lediglich ein Platz auf dem Schulhof oder im Foyer sollte durch die Schule oder Einrichtung bereitgehalten werden.

### **Alternativmodule Europarallye und Europabattle**

Falls es aus organisatorischen Gründen nicht möglich ist in dem normalen Setting den Projekttag durchzuführen, stehen noch zwei weitere Methoden zur Verfügung. Auch diese eignen sich für große Gruppen von Jugendlichen.

#### **Europarallye**

Eine „Europa-Rallye“ eignet sich besonders für größere Gruppen und Klassen bzw. klassenstufen-übergreifende Projekttag. Dazu werden in mehreren Räumen Materialien platziert und Methoden verteilt, die der Aufgabenerfüllung dienen. Zu Beginn der Rallye werden Kleingruppen gebildet, welche mit Hilfe eines Aufgabenblattes die Rallye durchlaufen. Die Schwerpunkte liegen hierbei in eigenständiger Recherche von europäischen Inhalten, Teamübungen und dem gemeinsamen Auswerten und der Erläuterung der Ergebnisse. Das Ziel für die Kleingruppen ist es, in möglichst kurzer Zeit alle Aufgaben zu erfüllen. Durch diesen offenen Wettkampfcharakter eignet sich die „Europa-Rallye“ sehr gut, um europäische Themen, Basiswissen und Hintergrundinformationen spielerisch zu vermitteln.

#### **Europabattle**

Dieses Angebot richtet sich speziell an höhere Jahrgänge und Berufsschulen. In einem Quizshowcharakter treten mehrere Teams gegen einander an und müssen Fragen und Aufgaben zu europapolitischen Themen, europäischen Institutionen und der Verzahnung Sachsen-Anhalts und Europas beantworten und lösen.

Details zu den Angeboten entnehmen Sie bitte dem beiliegenden Informationsblatt.

Vorgesehen ist, je nach Verfügbarkeit, Mitglieder der Landesregierung und Politik sowie junge Menschen mit Auslands- und Mobilitätserfahrungen bei der Durchführung der Angebote einzubeziehen.

Darüber hinaus stellt auch in diesem Jahr die Bundeszentrale für politische Bildung ein Informationspaket mit Unterrichtsmaterialien unter [www.bpb.de/europatag](http://www.bpb.de/europatag) zur Verfügung.

Bei Interesse an dem Angebot zur Gestaltung eines EU-Projekttag bewerben Sie sich bitte mit beigefügtem Formular bis spätestens 25. März 2018 an:

per mail: [eu-projekttag2018@goeurope-lsa.de](mailto:eu-projekttag2018@goeurope-lsa.de)

per Fax: 0391 61068929

oder postalisch

**GOEUROPE!**

**Europäisches Jugend Kompetenz Zentrum**

**Sachsen-Anhalt beim DRK Landesverband Sachsen-Anhalt e.V.**

**Lüneburger Strasse 2**

**39106 Magdeburg**

Gern beantworten Ihnen auch telefonische Rückfragen Herr Tom Rackwitz von GOEUROPE!  
unter der Telefonnummer 0152/ 54712317, sowie meine Mitarbeiterin, Frau Jacqueline  
Jungmann unter 0391/ 5676467.

Mit freundlichen Grüßen  
Im Auftrag



Frank Leeb  
-Referatsleiter-

Anlagen

- Angebotserläuterung
- Anmeldung/ Bewerbung

## Ausschreibung Europa-Schulprojekttag 2018

Die Europa-Schulprojekttag 2018 (**02. – 25. Mai**) sind als klassenstufenübergreifende ganztägige Veranstaltungen an Schulen und Einrichtungen der Jugendarbeit geplant. Durch verschiedene methodische Ansätze wie z.B. Planspiele und Workshops werden Jugendliche für europäische Themen sensibilisiert und europäische Kompetenzen zur Steigerung der Beschäftigungsfähigkeit vermittelt. Dabei ist besonders wichtig, die europäische Dimension alltäglicher Dinge im Leben der Schülerinnen und Schüler zu entdecken und erfahrbar zu machen, aber auch die Vermittlung jugendrelevanter Informationen zum Thema Aus- und Weiterbildung. Ziel ist es, den Jugendlichen Chancen Europas aufzuzeigen, ein klares Bild von Strukturen und Prozessen zu vermitteln und Ressentiments abzubauen. Die Schulprojekttag werden in diesem Jahr gleichzeitige Angebote für mehrere Klassen und Klassenstufen beinhalten, sowie einen zentralen Infostand im Foyer oder auf dem Schulhof. Es ist angestrebt für 200 – 300 Jugendliche einen gesamten EU-Schulprojekttag zu veranstalten. Je nach Verfügbarkeit werden an jedem Projekttag PolitikerInnen teilnehmen und für moderierte Diskussionsrunden bereit stehen. Die Schulen sind angehalten das Rotationsprinzip der Workshops durch eigene europaspezifische Angebote zu ergänzen, damit für die SchülerInnen kein „Leerlauf“ entsteht.

Die insgesamt 10 Europa-Schulprojekttag werden durch die Landeszentrale für politische Bildung Sachsen-Anhalt ausgeschrieben und finanziert und interessierte Schulen sowie Einrichtungen können sich auf das Angebot bewerben. Das Europäische Jugend Kompetenz Zentrum GOEUROPE! ist für die inhaltliche und organisatorische Umsetzung verantwortlich. Für die Schulen und Einrichtungen beinhaltet der Tag folgende Module:

### **1 Planspiel „Next Level: Europe. Das Spiel der Regionen.“**

Das Planspiel „Next Level: Europe“ macht die verschiedenen Dimensionen europäischer Gesetzgebung spielerisch erlebbar. Auf der einen Seite wird die Rolle der europäischen Institutionen deutlich. Rat und Kommission sind direkt im Spiel vertreten, aber auch die Rolle des Parlaments im Rahmen der Gesetzgebung wird erwähnt. Auf diesem Weg lernen die Teilnehmer die Grundzüge europäischer Gesetzgebung kennen.

Auf der anderen Seite lösen sich die Teilnehmenden von der Vorstellung, EU Gesetzgebung sei eine ‚Black-Box‘, in der nationale Regierungen frei schalten und walten können. Durch die intensive Beteiligung der Regionen wird verdeutlicht, dass die Ratsmitglieder im Spannungsfeld zwischen Regionalinteressen und den Forderungen der anderen Ratsmitglieder agieren und den Interessenausgleich zwischen den beiden Ebenen im Blick behalten müssen.

Klassenstufe:	9 – 12
Anzahl Schüler/innen:	bis 60
Zeit:	180 min bis 240 min
Raumanzahl:	2 + 1 Versammlungsraum Gesamtgruppe
Technische Voraussetzungen:	Beamer, Ton (Computerlautsprecher)

### **1 Planspiel „2 Stunden bis zum Brexit“**

Verhandlungen über den Austritt Großbritanniens aus der EU

Die EU steht derzeit vor einer neuen Herausforderung: Mit Großbritannien möchte erstmals ein wichtiger Mitgliedstaat die Gemeinschaft verlassen. Im Rahmen der Verhandlungen über den sogenannten Brexit gilt es, zahlreiche Aspekte zu berücksichtigen und komplexe Interessenlagen in Einklang zu bringen. Dabei werden auch elementare Fragen nach den Bindekräften der EU mitverhandelt.

Nach dem Brexit-Referendum führen die britische Regierung und die Europäische Kommission Verhandlungen über den Austritt Großbritanniens aus der EU. Die EU-Mitgliedstaaten, das Europäische Parlament, aber auch Drittstaaten wie die Schweiz und Norwegen versuchen zeitgleich ihre Interessen einzubringen. Dabei stehen sie unter enormen Verhandlungsdruck – denn sie haben nur zwei Stunden Zeit, um eine Einigung zu erzielen. In dieser Zeit müssen die Akteurinnen und Akteure unterschiedlichen Herausforderungen und zentrale Fragen lösen:

- Wie kann der wirtschaftliche Schaden für alle Beteiligten möglichst gering gehalten werden?
- Wie können Rechte und Pflichten Großbritanniens in eine sinnvolle Balance gebracht werden?
- Wie können gute Beziehungen zwischen Großbritannien und der EU aufrechterhalten bleiben?
- Wie kann vermieden werden, dass andere Mitgliedstaaten dem britischen Beispiel folgen und die EU geschwächt wird? Welche Zugeständnisse können gemacht werden, ohne den Zusammenhalt und die Stabilität der EU zu gefährden?

Das Planspiel soll die möglichen Konsequenzen eines Brexits für Großbritannien, die EU und ihre Mitgliedstaaten verdeutlichen und zur sachlichen Analyse der unterschiedlichen Interessenlagen beitragen.

Ziel ist es auch, zur Reflexion darüber anzuregen, welche Interessen und Werte die EU zusammenhalten.

Klassenstufe: 9 – 12  
Anzahl Schüler/innen: bis 60  
Zeit: 180 min  
Raumanzahl: 2 + 1 Versammlungsraum Gesamtgruppe  
Technische Voraussetzungen: Beamer, Ton (Computerlautsprecher)

### **3 x 3 Europa-Workshops**

Der Europa-Workshop vermittelt über allgemeines Basiswissen hinaus europäische Themen in ihrer Komplexität und ihren wechselseitigen Beziehungen. Entscheidungsprozesse und Partizipationsmöglichkeiten werden auf nationaler und europäischer Ebene beleuchtet und verglichen. Die Methoden sind spielerisch und medial aufbereitet, so dass der Workshop sehr interaktiv gestaltet ist. Dabei wird sowohl in Kleingruppen als auch mit der Gesamtgruppe agiert. Ziel ist es, den Jugendlichen Themen mit europäischer Dimension zu erläutern und auf ihre persönliche Lebenssituation herunter zu brechen. Ein wichtiger Baustein dafür ist eine umfassende Beratung zu europäischen Mobilitätsprogrammen, welche die Jugendlichen einer europäischen Lernerfahrung näher bringen und so die Beschäftigungsfähigkeit erhöhen können.

Klassenstufe: 9 – 12  
Anzahl Schüler/innen: 25  
Zeit: 90  
Raumanzahl: 1  
Technische Voraussetzungen: Stuhlkreis, Beamer, Ton (Computerlautsprecher)

### **1 Informationsstand**

Der Informationsstand hält Materialien zu europäischen Mobilitätsprogrammen und europäischen Themen bereit. So werden auch Einzelberatungen zu beschäftigungsfördernden Mobilitätsangeboten möglich, welche im Nachgang durch GOEUROPE! begleitet werden können. Um die Attraktivität des Informationsstandes zu erhöhen werden hier auch verschiedene Quizformate angeboten, Informationsclips gezeigt und kurze Redebeiträge zu Mobilitätserfahrungen des GOEUROPE! - Teams erfolgen. Der Informationsstand und die technische Ausstattung des Infostands werden durch GOEUROPE! gestellt, lediglich ein Platz auf dem Schulhof oder im Foyer sollte durch die Schule oder Einrichtung bereitgehalten werden.

### **Alternativmodule Europarallye und Europabattle**

Falls es aus organisatorischen Gründen nicht möglich ist in dem normalen Setting den Projekttag durchzuführen, stehen noch zwei weitere Methoden zur Verfügung. Auch diese eignen sich für große Gruppen von Jugendlichen.

### **Europarallye**

Eine „Europa-Rallye“ eignet sich besonders für größere Gruppen und Klassen bzw. klassenstufenübergreifende Projekttag. Dazu werden in mehreren Räumen Materialien platziert und Methoden verteilt, die der Aufgabenerfüllung dienen. Zu Beginn der Rallye werden Kleingruppen gebildet, welche mit Hilfe eines Aufgabenblattes die Rallye durchlaufen. Die Schwerpunkte liegen hierbei in eigenständiger Recherche von europäischen Inhalten, Teamübungen und dem gemeinsamen Auswerten und der Erläuterung der Ergebnisse. Das Ziel für die Kleingruppen ist es, in möglichst kurzer Zeit alle Aufgaben zu erfüllen. Durch diesen offenen Wettkampfcharakter eignet sich die „Europa-Rallye“ sehr gut, um europäische Themen, Basiswissen und Hintergrundinformationen spielerisch zu vermitteln.

Klassenstufe: 8 – 12  
Anzahl Schüler/innen: bis 100  
Zeit: 90 – 180 min  
Raumanzahl: 2 - 4  
Technische Voraussetzungen: 2 – 4 leere Räume, Beamer, Ton (Computerlautsprecher)

## **Europabattle**

Dieses Angebot richtet sich speziell an höhere Jahrgänge und Berufsschulen. In einem Quizshowcharakter treten mehrere Teams gegen einander an und müssen Fragen und Aufgaben zu europapolitischen Themen, europäischen Institutionen und der Verzahnung Sachsen-Anhalts und Europas beantworten und lösen.

Klassenstufe:	10 – 12 und Berufsschulen
Anzahl Schüler/innen:	bis zu 100
Zeit:	90 min
Raumanzahl:	1
Technische Voraussetzungen:	Tischgruppen mit Bestuhlung, Beamer, Ton (Computerlautsprecher)

Tabelle1

Exemplarischer Ablauf eines Projekttages ( Klassenstufen und Angebote können daher variieren)

	8. Klassen	9. Klassen	10. Klassen zusammengefasst	11. Klassen
1. Stunde	Klasse 8a Workshop	Klasse 9a Workshop	Planspiel „Next Level: Europe“	Klasse 11a Workshop
2. Stunde	Klasse 8b Schuleigenes Europaangebot Klasse 8c Schuleigenes Europaangebot	Klasse 9b Schuleigenes Europaangebot Klasse 9c Schuleigenes Europaangebot	Planspiel „Next Level: Europe“	Klasse 11b Schuleigenes Europaangebot Klasse 11c Schuleigenes Europaangebot
Pause	Info- und Aktionsstand	Info- und Aktionsstand	Info- und Aktionsstand	Info- und Aktionsstand
3. Stunde	Klasse 8a Schuleigenes Europaangebot	Klasse 9a Schuleigenes Europaangebot	Planspiel „Next Level: Europe“	Klasse 11a Schuleigenes Europaangebot
4. Stunde	Klasse 8b Workshop Klasse 8c Schuleigenes Europaangebot	Klasse 9b Workshop Klasse 9c Schuleigenes Europaangebot	Planspiel „Next Level: Europe“	Klasse 11b Workshop Klasse 11c Schuleigenes Europaangebot
Pause	Info- und Aktionsstand	Info- und Aktionsstand	Info- und Aktionsstand	Info- und Aktionsstand
5. Stunde	Klasse 8a Schuleigenes Europaangebot	Klasse 9a Schuleigenes Europaangebot	Planspiel „Next Level: Europe“	Klasse 11a Schuleigenes Europaangebot
6. Stunde	Klasse 8b Schuleigenes Europaangebot Klasse 8c Workshop	Klasse 9b Schuleigenes Europaangebot Klasse 9c Workshop	Planspiel „Next Level: Europe“	Klasse 11a Schuleigenes Europaangebot Klasse 11b Schuleigenes Europaangebot Klasse 11c Workshop
Pause	Info- und Aktionsstand	Info- und Aktionsstand	Info- und Aktionsstand	Info- und Aktionsstand

- Planspiel „Next Level: Europe“, Planspiel "Brexit"
- Informations- und Aktionsstand
- parallel Workshopangebote „GOEUROPE!“

**GOEUROPE!**

*Europäisches Jugend Kompetenz Zentrum*

*Sachsen-Anhalt beim DRK Landesverband Sachsen-Anhalt e.V.*

*Lüneburger Strasse 2*

*39106 Magdeburg*

**Rückmeldeschluss:**

bis spätestens

**25.03.2018**

**Bewerbung**

per mail: [eu-projekttag2018@goeurope-lsa.de](mailto:eu-projekttag2018@goeurope-lsa.de)

per Fax: 0391 61068929

oder per Post an oben genannte Adresse

**Bewerbung um Teilnahme am  
Europa-Schulprojekttag 2018**

---

Schule: .....

Anschrift: .....

dienstlich:      Telefon: ...../.....      FAX: ...../.....

E-Mail: .....

Name, Vorname AnsprechpartnerIn: .....

Klassenstufe/n: .....

Datum der Durchführung: .....

Uhrzeit:      von: ..... bis : .....

**Bitte Schwierigkeitsgrad und Zeitspanne für das Planspiel: Next Level: Europe – Das Spiel der Regionen angeben**

Europäische Politik wird nicht nur in Brüssel gemacht, sondern auch in den EU-Mitgliedsstaaten und in den Regionen. Das Planspiel zeigt, wie diese drei Ebenen – europäisch, national und regional – zusammenarbeiten.

Klassenstufe: 9 – 12  
Anzahl Schüler/innen: max. 50  
Zeit: 180 oder 240 min

Schwierigkeitsgrad: Basic oder Challenge (nicht zutreffendes bitte streichen)

Eigene Angebote der Schule an diesem Tag .....

*Ort, Datum, Name*

*Schulstempel*